

WARTENBERG-FAHRSCHULE

Rolf Schnider

www.wbfs.ch

Seminarstrasse 79 ----- Telefon 061 461 61 61

41 32 Muttenz ----- Telefon 079 330 94 94

----- zertifizierter Eco-Trainer der Quality Alliance Eco-Drive® -----

Änderungen des Strassenverkehrsrechts per 1. März 2006:

- **Busse bei Nichtbeachten des Vortritts am Fussgängerstreifen**
- neue Bestimmungen beim **doppelten Überholen**
- **Mindestgeschwindigkeit** für die Benützung von **Autobahnen und Autostrassen**
- **Gurtenantragpflicht** auch in **Kleinbussen, Bussen und Lastwagen**
- **Helmtragnpflicht** auch für **Trikes und Quads**
- neue Bestimmungen im **landwirtschaftlichen Verkehr**

Durchsetzung des Vortrittsrechts an Fussgängerstreifen

Sofern keine Gefährdung der Fussgänger vorliegt kann das **Nichtgewähren des Vortritts an Fussgängerstreifen neu im Ordnungsbussenverfahren (CHF 140.--)** geahndet werden. (Bisher musste in jedem Fall eine Verzeigung erfolgen, neu muss nur noch dann verzeigt werden, wenn Fussgänger gefährdet wurden).

Doppeltes Überholen

Neu ist (auf Strassen mit weniger als 3 Fahrstreifen in der gleichen Richtung) das **Überholen eines Fahrzeugs, das seinerseits am Überholen ist** nur noch dann erlaubt, wenn **beide** überholten Fahrzeuge **nicht breiter als je ein Meter** sind und die Strasse breit und übersichtlich ist. (Wortlaut bisher: ... wenn **eines der beiden** Fahrzeuge ein **Motorrad oder Fahrrad** und die Strasse breit und übersichtlich ist)

http://www.admin.ch/ch/d/sr/741_11/a11.html

Welche Fahrzeuge dürfen Autobahnen und Autostrassen benützen

Neu sind **Fahrzeuge, deren Höchstgeschwindigkeit auf weniger als 80 km/h** (bisher: weniger als 60) **beschränkt ist, auf Autobahnen und Autostrassen nicht mehr zugelassen**. Derartige Fahrzeuge müssen zudem mit einem entsprechenden Höchstgeschwindigkeitszeichen versehen sein.

Gurtenantragpflicht

Grundsätzlich wird die **Gurtenantragpflicht** auf alle Fahrzeuge, die mit Gurten ausgerüstet sind, ausgedehnt. Davon ausgenommen ist nur der fahrplanmässige öffentliche Verkehr. **Neu** müssen insbesondere auch in Lastwagen und **in Reiseautos** die vorhandenen Sicherheitsgurten getragen werden. In Gesellschaftswagen (Reiseautos) und **Kleinbussen** hat zudem **der Fahrzeugführer** in geeigneter Weise **auf die Gurtenantragpflicht aufmerksam zu machen**.

Die bisher zulässigen Ausnahmeregelungen werden teilweise aufgehoben. Neu **müssen auch Handwerker** in verschmutzter Arbeitskleidung **sowie Taxiführer** angegurtet sein. Auch wird die Ausrüstpflicht mit Sicherheitsgurten ausgeweitet: Künftig müssen Längsbänke und klein dimensionierte Kindersitze, wie sie häufig in Schulbussen montiert sind, mindestens Beckengurten aufweisen. Dies gilt für Fahrzeuge, die ab dem 1.3.2006 neu in Verkehr gesetzt werden; **ältere solche Fahrzeuge sind bis 1.1.2010 nachzurüsten**.

Helmtragnpflicht

Die **Helmtragnpflicht** gilt **neu auch für Führer und Mitfahrer von Trikes und Quads**.

Landwirtschaft

Der **Personentransport auf Ladeflächen** von landwirtschaftlichen Fahrzeugen ist nur noch dann gestattet, wenn die beförderten Personen im Zusammenhang mit der landwirtschaftlichen Arbeit stehen.